**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins

vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des

Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 50 (1942)

**Heft:** 48

**Anhang** 

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es bedarf der Mensch, wenn er ein bestimmtes Handwerk beginnen soll, bereits der Gewohnheit zur Arbeit, eine geübte Kraft, gestählte Muskeln und eine rührige Emsigkeit; er muss ob der Lust zur Arbeit die Lust zu einem müssigen Leben vergessen können. Er muss allerdings auch die nötige Schulbildung besitzen; sein Verstand muss geschärft, sein Urteil geübt sein, sein Auge schauen und betrachten können; ohne dieses gibt es nie einen Meister. Endlich muss er auch einen Meister finden, der den Menschen in ihm anerkennt und den Meister aus ihm herausbilden will.

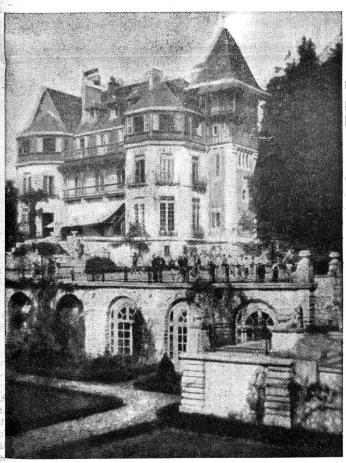
Jeremias Gotthelf.

## Früh übt sich . . .

Die Knaben des Heimes von La Hille, das vom Schweiz. Roten Kreuz, Kinderhilfe, geführt wird, sorgen für Holzvorräte für den kommenden Winter. — Les garçons hébergés au hôme de la Hille, fonctionnant sous les auspices de la Croix-Rouge suisse, Secours aux enfants, font des provisions de bois pour l'hiver qui approche.

dige Milch. Im nahen Wald kann das Holz zur Heizung des Hauses geschlagen werden.

Da sich das Klima von Cruseilles als ausserordentlich gut erweist, war das Schweiz. Rote Kreuz, Kinderhilfe, bestrebt, noch weitere



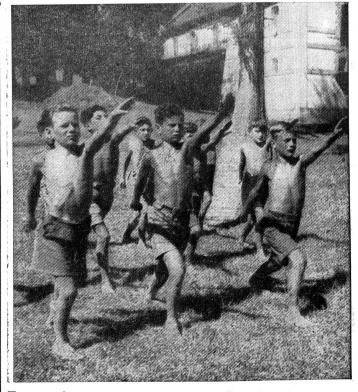
## Schloss Avenières

bei Cruseilles, Hochsavoyen. Die Kinderhilfe des Schweiz. Roten Kreuzes hat in diesem prächtig gelögenen Gebäude ein Heim für kranke Kinder eingerichtet. — Dans le Château des Avenières, près Cruseilles, en Haute-Savoie, situé admirablement, des enfants malades sont hébergés par les soins de la Croix-Rouge suisse, Secours aux enfants.

Gebäulichkeiten zur Aufnahme gesundheitlich gefährdeter Kinder einzurichten:

Ein kleines, mitten in Wiesen und Obstbäumen gelegenes Nebenbaus, «La Chouette», nimmt Kinder von 3—6 Jahren auf. Eine Schweizer Kindergärtnerin betreut hier zwanzig erholungsbedürftige Kinder, die sie nach der Froebel-Methode unterrichtet und mit denen sie sich — vor allem — viel im Freien aufhält.

Das Haus «La Chenaz» ist für dreissig Knaben von 12—16 Jahren bestimmt. Während der kommenden Wintermonate werden sie alle einen Tapezierkurs durchgehen und Unterricht in den kaufmännts



### Turnstunde

Ein Bild aus dem Heim des Schweizerischen Roten Kreuzes, Kinderhilfe, im Schlosse von La Hille. — Leçon de gymnastique. Voici une reproducti**on** d'un des hômes de la Croix-Rouge suisse au Château de la Hille.